

2

1

2 Antragssteller: Alexander W. Schmidt

3

4

Studentenverbindungen

5

6 Der AStA setzt sich mit studentischen Verbindungen zukünftig nicht mehr
7 auseinander. Es ist ihm untersagt, in Publikationen über Studentenverbindungen
8 aufzuklären. Das hat die Einstellung der Überarbeitung des Flyers über
9 Burschenschaften zur Folge, restliche Exemplare werden vernichtet.

10

Begründung:

11

12 Die sog. Aufklärung über Studentenverbindungen ist inhaltlich nicht stichhaltig, ferner
13 werden Kommilitonen aus der Gemeinschaft Studierender ausgegrenzt. Die
14 Informationspolitik zu Studentenverbindungen stützt sich auf Vermutungen und
15 wahllose Aneinanderreihung nicht zusammenhängender Fakten, z.B. über die
16 heutige „NPD“-Mitgliedschaft ehemaliger Angehöriger der Burschenschaft Rugia.
17 Dabei wird ein nicht belegbarer Zusammenhang konstruiert. Es ist zu beachten, dass
18 von vornherein diese Informationslage Kommilitonen ggü. studentischen
19 Verbindungen in der Gesamtheit, ggü. den Burschenschaften im Besonderen,
20 verschreckt. Auch steht eine solche Informationspolitik dem Bild vom
21 aufgeklärten Studenten entgegen, der sich fern von Indoktrination eine Meinung
22 bilden kann.
23